

Niederschrift über die 9. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Schule und Sport am 13.06.2006, 17:00 Uhr, beginnend mit einer Besichtigung und anschl. Beratung in der Laurentiusschule, Lehrerzimmer, Overhagenweg 11, 48653 Coesfeld.

Anwesenheitsverzeichnis:

abwesend bei Punkt

Vorsitz		
Herr Georg Veit	Pro Coesfeld e.V.	
stimmberechtigte Mitglieder		
Herr Michael Banneyer	Pro Coesfeld e.V.	
Frau Annette Bischoff	Pro Coesfeld e.V.	
Herr Erwin Borgelt	CDU	
Herr Hans-Theo Büker	Pro Coesfeld e.V.	Vertretung für Herrn Dieter Engbersen
Frau Brigitte Exner	CDU	
Herr Dieter Goerke	CDU	
Herr Erwin Güldenhöven	CDU	
Herr Michael Quiel	CDU	
Frau Martina Vennes	Pro Coesfeld e.V.	
Herr Hermann-Josef Vogt	SPD	
Frau Birgitta Zimmerhof-Sparwel	SPD	
beratende Mitglieder		
Herr Wolfgang Kraska	FDP	
Herr Norbert Vogelwohl	Bündnis 90/DIE GRÜNEN	
Verwaltung		
Herr Thomas Backes	I. Beigeordneter	
Herr Hubert Hessel	FB-Leiter 51	
Herr Ulrich Kentrup	FB 51	
Herr Wolfgang Häck	Rektor Laurentiusschule	abwesend ab 17.30 Uhr
Herr Gerold Webers	Konrektor Laurentiusschule	abwesend ab 17.30 Uhr

Schriftführung: Ulrich Kentrup

Herr Georg Veit eröffnet um 17:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Die Sitzung endet um 18:45 Uhr.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und Bericht der Verwaltung
2. Umwandlung der Kreuzschule in eine erweiterte (gebundene) Ganztags Hauptschule
Vorlage: 100/2006
3. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum Thema "Kooperation Schule-Wirtschaft"
Vorlage: 104/2006
4. Anfragen

Nicht öffentliche Sitzung

1. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und Bericht der Verwaltung
2. Besetzung der Konrektorstelle an der Kardinal-von-Galen-Schule Lette
Vorlage: 105/2006
3. Besetzung der Konrektorstelle an der Maria-Frieden-Schule
Vorlage: 106/2006
4. Besetzung der Konrektorstelle an der Ludgerischule
Vorlage: 107/2006
5. Anfragen

Erledigung der Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und Bericht der Verwaltung

Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden liegen nicht vor.

Bericht der Verwaltung:

Herr Hessel berichtet über den Besuch von Herrn Dr. Reichel aus dem Schulministerium, der an einer Sitzung des Qualitätszirkels der Offenen Ganztagschulen in Coesfeld teilgenommen hat. Der Qualitätszirkel sei eine Einrichtung auf Stadtebene mit der Aufgabe, alle Fragen bei der Durchführung der Offenen Ganztagschule fachlich zu begleiten und Inhalte und Ziele zu formulieren. Er setze sich aus den Schulleitern, Vertreter des Trägers, der Eltern, der Schulaufsicht und der Stadt zusammen.

Herr Dr. Reichel berichtete über aktuelle Themen im Zusammenhang mit der Weiterentwicklung der Offenen Ganztagschule. Darüber hinaus stand er für Fragen zur Verfügung. Bei dieser Gelegenheit wurde auch die Frage gestellt, ob es Überlegungen gebe, die offene Ganztagsgrundschule in eine gebundene Form zu überführen. Nach Aussage von Herrn Dr. Reichel sei dies nicht vorgesehen.

Herr Hessel informiert über den Stand der Bewerbung der Fröbelschule zum Aufbau eines Ganztagsangebotes. Das Bewerbungsverfahren sei abgeschlossen. 23 Schulen in NRW würden gefördert. Leider sei weder die Fröbelschule noch eine andere Schule aus dem Kreis Coesfeld berücksichtigt worden.

Herr Backes teilt mit, dass die Vorstellung des neuen Museumskonzeptes auf Grund einer längerfristigen Erkrankung der Mitarbeiterin und der Erkrankung von Herrn Dr. Westermann nicht in der nächsten Ausschusssitzung erfolgen könne. Zu gegebener Zeit werde die Verwaltung auf diese Angelegenheit zurückkommen.

Herr Backes berichtet ferner, dass die Geräte des Skaterparks anlässlich der Pfingstkirmes entfernt und zunächst auf unbestimmte Zeit zwischengelagert werden. Die Arbeiten zur Umgestaltung des Mehrzweckplatzes an der Osterwicker Straße sollen in Kürze beginnen, so dass dieser Bereich für die Skater nicht mehr zur Verfügung stehe. Als alternativer Standort sei eine Fläche am Bahnweg vorgesehen. Zunächst müsse der Grunderwerb erfolgen. Eine Übergangslösung sei aus Lärmschutz- und Kostengründen nicht denkbar. Es gelte nun die Haushaltsmittel für 2007 bereitzustellen und mit der Bezirksregierung die Fördermöglichkeiten zu klären.

TOP 2 Umwandlung der Kreuzschule in eine erweiterte (gebundene) Ganztagshauptschule Vorlage: 100/2006

Die Fraktionen von CDU, Pro Coesfeld und SPD bedauern, dass das Verfahren zur Umwandlung von Hauptschulen in eine gebundene Ganztagshauptschule zum 01.08.2006 entschieden sei, und die Bewerbung der Kreuzschule keine Berücksichtigung gefunden

habe. Für die Teilnahme beim nächsten Bewerbungsverfahren möge die Verwaltung nun frühzeitig, in Abstimmung mit der Schule, ein Konzept erstellen.

Beschluss (1):

Es wird beschlossen, vorbehaltlich der Genehmigung der Bezirksregierung und der Bewilligung investiver Mittel durch das Land NRW mit Beginn des Schuljahres 2007/08 an der Kreuzschule den erweiterten (gebundenen) Ganztagsbetrieb aufzunehmen.

Beschluss (2):

Die Verwaltung wird beauftragt, in Abstimmung mit der Kreuzschule die Planungen hinsichtlich des notwendigen Raumbedarfs und der Finanzierung aufzunehmen. Das Baukonzept sowie die finanziellen Auswirkungen sollen in einer der nächsten Sitzungen vorgestellt und beschlossen werden.

Beschluss (3):

Die Verwaltung wird beauftragt, die Genehmigung zur Änderung der Kreuzschule in eine Ganztags Hauptschule gem. § 81 Abs. 2 und 3 Schulgesetz (SchulG) zu beantragen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
Beschluss (1):	12	0	0
Beschluss (2):	12	0	0
Beschluss (3):	12	0	0

TOP 3

**Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum Thema "Kooperation Schule-Wirtschaft"
Vorlage: 104/2006**

Alle Fraktionen begrüßen den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen eine flächendeckende Offensive zum Thema „Kooperation Schule-Wirtschaft“ zu starten mit dem Ziel, ein entsprechendes Netzwerk zu installieren. Bisher habe es nur vereinzelte Ansätze gegeben. Alle Interessenten aus den Schulen, der Politik und der Verwaltung seien zu einem Gespräch einzuladen. Über die Ergebnisse dieses Gespräches sei dann im Ausschuss zu diskutieren.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, Referenten zum Thema „Kooperation Schule-Wirtschaft“ von der Stiftung „Partner für Schule NRW“ bzw. von der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Kreises Mettmann einzuladen. Die Ergebnisse dieser Gespräche sollen noch in 2006 im Ausschuss für Kultur, Schule und Sport vorgestellt und diskutiert werden.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	12	0	0

Anfrage des Ausschussmitgliedes Vogt bzgl. Bericht über die Ergebnisse der Bestandsaufnahme des Zustandes der Toilettenanlagen an städt. Schulen

Herr Backes berichtet, dass diese Angelegenheit Gegenstand der Beratungen im Ausschuss Umwelt, Planen, Bauen sein werde.

Anfrage des Ausschussmitgliedes Borgelt bzgl. Einbinden der Jugendlichen bei dem Projekt „Umsetzung des Skaterparks in Coesfeld“

Herr Borgelt weist auf die Notwendigkeit der Beteiligung der Jugendlichen an diesem Projekt hin, da sie sich in der Vergangenheit mit großem ehrenamtlichem Engagement für diese Freizeitanlage eingesetzt hätten. Sie sollen auf jeden Fall in die Überlegungen mit eingebunden werden. Herr Borgelt fragt, ob den Jugendlichen die neuesten Informationen bekannt seien.

Herr Backes und Herr Hessel erläutern, dass bereits eine Arbeitsgruppe „Erweiterung des Skaterparks in Coesfeld“ unter der Federführung des Fachbereiches 51 besteht, und jugendliche Interessenvertreter hier bereits eingebunden seien. Bezüglich des Abbaus der Geräte am Mehrzweckplatz Osterwicker Straße soll kurzfristig eine Information an die Jugendlichen erfolgen.

Anfrage des Ausschussmitgliedes Bischoff bzgl. Aufnahmeverfahren an den Schulen beim Wegfall der Schulbezirksgrenzen

Frau Bischoff teilt mit, dass durch die Aufhebung der Schulbezirksgrenzen die Möglichkeit besteht, Kriterien hinsichtlich der Aufnahme an den Grundschulen festzulegen. Sie fragt, ob dies der Verwaltung bekannt sei.

Herr Hessel erläutert, dass unter Berücksichtigung der Aufnahmekapazitäten an den einzelnen Schulen der Aufnahmerahmen vorgegeben werden könne. Insofern wären dann die Kriterien der Aufnahme mit denen der weiterführenden Schulen vergleichbar.

Anfrage des Ausschussmitgliedes Vogelpohl bzgl. touristische Überlegungen des Stadtmarketing Vereins im Zusammenhang mit den Aktivitäten der Stadt Essen als Kulturhauptstadt

Herr Vogelpohl fragt, ob es in diesem Zusammenhang touristische Überlegungen gebe.

Herr Backes teilt mit, dass es diese Überlegungen im Zusammenhang mit einer möglichen Ernennung der Stadt Münster gegeben habe. Als Einzugsbereich für die Stadt Essen sei eher das Ruhrgebiet zu sehen.

Anfrage des Ausschussmitgliedes Banneyer bzgl. Projekt zur Energiekosteneinsparung an den Billerbecker Schulen

Herr Banneyer berichtet von einem Projekt der Stadt Billerbeck zur Energiekosteneinsparung an den dortigen Schulen. Er fragt, ob dies Projekt auch für Coesfeld umsetzbar sei. Herr Backes informiert, dass solche Projekte auch schon früher durchgeführt wurden. Die Durchführbarkeit werde mit dem zuständigen Fachbereich besprochen.

Anfrage des Ausschussvorsitzenden Veit bzgl. Sachstand zum Kellergewölbe an der Theodor-Heuss-Realschule

Herr Backes teilt mit, dass hierzu noch keine Stellungnahme des Amtes für Denkmalschutz in Münster vorliege. Die Schule selber habe auf Grund der Einbruchs- und Vandalismusschäden Bedenken bei einer Angliederung dieses Geländes an den Schulhofbereich. Dieser Ruinenbereich solle daher mit einer separaten Zaunanlage versehen werden. Sobald die Stellungnahme des Amtes für Denkmalschutz vorliegt, werde über das Ergebnis im Ausschuss berichtet.

Veit
Ausschussvorsitzender

Kentrup
Schriftführer